

Datenschutzerklärung

Stand: September 2026 (redaktionelle Überarbeitung; gebundene Zustimmungsversion 1.0; Rev. 30.09.2026)

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO für die in dieser Erklärung beschriebenen Verarbeitungen ist:

Structify Solutions UG (haftungsbeschränkt)

Gartenstraße 8, 92348 Berg, Deutschland

Vertreten durch die Geschäftsführer: Tim Rosen, Felix König

HRB 46012, Amtsgericht Nürnberg

E-Mail: info@structify.solutions

Datenschutzanfragen: datenschutz@structify.solutions

Support: support@structify.solutions

2. Wichtig: Verantwortlichkeit und Auftragsverarbeitung

Structify ist eine Plattform für Unternehmen; unsere Vertragspartner sind ausschließlich Unternehmer im Sinne des § 14 BGB. Für Inhalte, die Kundenorganisationen in der Plattform verarbeiten — insbesondere Projektdaten, Fotos, Dokumente, Protokolle sowie Kontaktdaten von Projektbeteiligten —, ist datenschutzrechtlich die jeweilige Kundenorganisation Verantwortlicher. Wir verarbeiten diese Inhalte als Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO ausschließlich nach Maßgabe des mit dem Kunden geschlossenen Auftragsverarbeitungsvertrags (AVV).

Diese Datenschutzerklärung betrifft die Verarbeitungen, für die wir selbst Verantwortlicher sind (insbesondere Konto-, Vertrags-, Abrechnungs-, Sicherheits- und Supportdaten), und informiert ergänzend über die Auftragsverarbeitung. Wenn Sie als Projektbeteiligter Fragen zu Inhalten haben, die eine Kundenorganisation über Structify verarbeitet, wenden Sie sich bitte vorrangig an diese Organisation.

Wir verwenden Cookies und ähnliche Technologien, um Structify zu betreiben und zu verbessern. Mit Klick auf „Alle akzeptieren“ stimmen Sie der Verarbeitung gemäß unserer [Datenschutzerklärung](#) zu.

Nur notwendige

Alle akzeptieren

Bei der Registrierung und der Nutzung Ihres Kontos verarbeiten wir Kontodaten (insbesondere Name, E-Mail-Adresse, Organisationszugehörigkeit, Rolle sowie Anmelde- und Sicherheitsdaten). Zweck ist die Einrichtung und Bereitstellung des Nutzerkontos sowie der Plattformfunktionen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung bzw. Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen); soweit Sie das Konto als Nutzer einer Kundenorganisation verwenden, ohne selbst Vertragspartner zu sein, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an der Bereitstellung der Plattform gegenüber der Kundenorganisation und ihren Nutzern). Werden Sie von Ihrer Organisation zu Structify eingeladen, erhalten wir Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse zunächst von dieser Organisation (Art. 14 DSGVO). Die Daten werden für die Dauer des Vertragsverhältnisses gespeichert und danach gelöscht, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen (siehe Abschnitt 12).

4. Vertrags- und Rechnungsdaten

Zur Durchführung des Vertrags und zur Abrechnung verarbeiten wir Firmen- und Vertragsdaten (u. a. Firmenname, Anschrift, Ansprechpartner, Umsatzsteuer-Identifikationsnummer, gebuchte Lizenzen) sowie Rechnungs- und Buchungsdaten. Die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer verarbeiten wir auch zur umsatzsteuerlichen Beurteilung (etwa Reverse-Charge-Verfahren bei EU-Kunden) und zu deren Prüfung. Rechtsgrundlagen sind Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragsdurchführung) und Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (rechtliche Verpflichtungen, insbesondere aus § 147 AO, § 257 HGB und § 14 UStG). Rechnungs- und Buchungsdaten bewahren wir nach Maßgabe der jeweils geltenden gesetzlichen Aufbewahrungsfristen auf: Buchungsbelege nach derzeitiger Rechtslage acht Jahre, Handelsbücher und Jahresabschlüsse zehn Jahre.

Wurden Sie uns durch einen Vertriebspartner vermittelt, weil Sie bei der Bestellung seinen Partnercode angegeben (über einen Partner-Link oder im Feld „Partnercode“) oder uns genannt haben oder weil der Vertriebspartner Ihr Unternehmen zuvor als Interessenten gemeldet hat, ordnen wir Ihren Vertrag diesem Vertriebspartner zu, sofern eine Zuordnung nach unserem Vertrag mit ihm nicht ausgeschlossen ist (etwa weil Ihr Unternehmen bereits unser Kunde ist oder in den letzten zwölf Monaten war, zuvor mit uns in individuellem Vertriebskontakt stand oder einem anderen Vertriebspartner zugeordnet ist). Der Vertriebspartner erhält von uns für die Vermittlung eine Provision; Ihr Preis ändert sich dadurch nicht. Für Zuordnung und Provisionsabrechnung verarbeiten wir den Partnercode, Ihre Firma, das Buchungsdatum, Art und Anzahl der gebuchten Nutzerplätze, Module und Pakete mit ihren Abrechnungs- und Provisionszeiträumen sowie das vereinbarte Nettoentgelt für die Nutzung der Plattform. Hat der Vertriebspartner Ihr Unternehmen als Interessenten gemeldet, stammen die Angaben dieser Meldung (etwa Firma, Anschrift, Ansprechperson und Anlass) von ihm; für die gemeldete Ansprechperson gelten ergänzend unsere Datenschutzhinweise für Kundenmeldungen. Hat der Vertriebspartner Sie

Wir verwenden Cookies und ähnliche Technologien, um Ihren Komfort bei der Navigation auf unserer Website zu verbessern, um verschiedene Funktionen auf unserer Website zu ermöglichen und um unsere Website zu betreiben und zu verbessern. Mit Klick auf „Alle akzeptieren“ stimmen Sie der Verarbeitung gemäß unserer [Datenschutzerklärung](#) zu.

der Abwehr unberechtigter Provisionsansprüche. Welche Angaben der Vertriebspartner erhält, steht in Abschnitt 10.

[Zu den Datenschutzhinweisen für Kundenmeldungen →](#)

5. Zahlungsabwicklung über Stripe

Die Zahlungsabwicklung erfolgt über den Zahlungsdienstleister Stripe. Die Eingabe von Zahlungskartendaten erfolgt in einer von Stripe bereitgestellten, gesicherten Bezahlumgebung; vollständige Kartendaten werden nicht an uns übermittelt und nicht in Structify gespeichert. Stripe handelt bei der Zahlungsabwicklung als eigenständig Verantwortlicher; insoweit gelten ergänzend die Datenschutzhinweise von Stripe. Wir erhalten von Stripe Informationen zum Zahlungsstatus (z. B. erfolgreiche oder fehlgeschlagene Zahlung), um Abrechnung und Lizenzstatus zu verwalten. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

6. Server-Logs, Sicherheit und Zwei-Faktor-Authentifizierung

Beim Zugriff auf die Plattform verarbeiten wir technische Zugriffs- und Protokolldaten (u. a. IP-Adresse, Zeitpunkt des Zugriffs, aufgerufene Ressource) zum Zweck der Betriebssicherheit, der Fehleranalyse und der Abwehr von Missbrauch; zusätzlich protokollieren wir sicherheitsrelevante Vorgänge. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; unser berechtigtes Interesse liegt im sicheren, stabilen und missbrauchsfreien Betrieb der Plattform. IP-Adressen in Server-Logs werden höchstens 30 Tage gespeichert; Protokolle sicherheitsrelevanter Vorgänge bewahren wir darüber hinaus auf, solange dies zur Nachvollziehbarkeit des Betriebs und zur Aufklärung von Sicherheitsvorfällen erforderlich ist.

Für Nutzerkonten ist eine Zwei-Faktor-Authentifizierung verpflichtend (zeitbasierte Einmalcodes/TOTP und WebAuthn-Sicherheitsschlüssel). Die hierfür erforderlichen Authentifizierungsdaten verarbeiten wir zur Sicherung Ihres Kontos auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b und lit. f DSGVO.

7. Support, Kommunikation und Transaktions-E-Mails

Wenn Sie uns kontaktieren (z. B. per E-Mail an support@structify.solutions oder über die Fehlermeldung in der App), verarbeiten wir Ihre Angaben zur Bearbeitung des Anliegens. Unsere E-Mail-Postfächer betreibt die IONOS SE (Deutschland) in unserem Auftrag; siehe hierzu Abschnitt 10. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, soweit die Anfrage der Durchführung des Vertrags dient, im Übrigen Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an einer effizienten Kommunikation). Supportanfragen speichern wir so lange, wie es zur Bearbeitung erforderlich ist; anschließend werden sie gelöscht, soweit keine Aufbewahrungspflichten bestehen.

Wir verwenden Cookies und ähnliche Technologien, um Structify zu betreiben und zu verbessern. Mit Klick auf „Alle akzeptieren“ stimmen Sie der Verarbeitung gemäß unserer [Datenschutzerklärung](#) zu.

Transaktions- und System-E-Mails (z. B. Einladungen, Benachrichtigungen, Rechnungsversand) versenden wir über den Dienstleister Resend / Plus Five Five, Inc. (USA); siehe hierzu die Abschnitte 10 und 11.

8. KI-Funktionen

Structify enthält KI-gestützte Funktionen, insbesondere den Assistenten KAI, Sprachtranskription und die KI-Foto-Analyse. Bei Nutzung dieser Funktionen werden die jeweils eingegebenen Inhalte (z. B. Texte, Sprachaufnahmen, Fotos) zur Erbringung der Funktion an folgende Anbieter übermittelt und dort verarbeitet:

- Anthropic PBC (USA) — KI-Verarbeitung für den Assistenten KAI
- OpenAI (USA) — Sprachtranskription (Whisper)

Mit den KI-Anbietern ist vertraglich vereinbart, dass Ihre Inhalte nicht zum Training von KI-Modellen verwendet werden. Für die KI-Foto-Analyse verwendete Analysefotos werden nach 90 Tagen automatisch gelöscht; Ihre Originaldokumente und Projektfotos bleiben davon unberührt. KI-Funktionen sind in der Anwendung nach Maßgabe der Verordnung (EU) 2024/1689 (KI-Verordnung) gekennzeichnet; KI-erzeugte Ausgaben tragen den Hinweis „Von KI erstellt“. Soweit die KI-Funktionen Inhalte verarbeiten, für die Ihre Kundenorganisation Verantwortlicher ist (siehe Abschnitt 2), erfolgt dies im Rahmen der Auftragsverarbeitung; die genannten KI-Anbieter werden insoweit als Unterauftragsverarbeiter tätig. Soweit wir selbst Verantwortlicher sind, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Bereitstellung der von Ihnen genutzten Vertragsfunktionen) bzw. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an der Bereitstellung dieser Funktionen für die Nutzer einer Kundenorganisation). Weitere Informationen enthalten die KI-Transparenzhinweise in der Anwendung (Hilfe → Über Structify).

Hilfe-Sprachassistent: Wenn Sie in der Hilfe den Sprachassistenten selbst starten (nach Bestätigung des KI-Hinweises), verarbeiten wir Ihre Spracheingaben, das daraus entstehende Gesprächstranskript sowie technische Verbindungsdaten, um Ihre Support-Frage zu beantworten. Aus dem Transkript legen wir anschließend automatisch ein Support-Anliegen an; dazu wird es mit dem KI-Dienst von Anthropic (USA) zusammengefasst und eingeordnet. Diese Verarbeitung erfolgt in unserer eigenen Verantwortung als Verantwortlicher und nicht im Auftrag Ihrer Kundenorganisation. Empfänger ist die Retell AI, Inc. (USA), die als unser Auftragsverarbeiter die Sprachdialog-Infrastruktur bereitstellt und hierfür ein Sprachmodell von OpenAI einsetzt. Die Übermittlung in die USA stützen wir auf die EU-Standardvertragsklauseln, ergänzt um eine Abschätzung der Übermittlungsfolgen (siehe Abschnitt 11). Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Bearbeitung Ihres Support-Anliegens im Rahmen des Nutzungsvertrags) bzw. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an einem sprachbasierten Support für die Nutzer einer Kundenorganisation).

Wir verwenden Cookies und ähnliche Technologien, um Ihre Nutzungserfahrung zu verbessern. Sie können jederzeit auch per E-Mail mit uns Kontakt aufnehmen, um Ihre Einwilligung zu widerrufen. Mit Klick auf „Alle akzeptieren“ stimmen Sie der Verarbeitung gemäß unserer [Datenschutzerklärung](#) zu.

9. Cookies und lokale Speicherung

Wir verwenden ausschließlich technisch notwendige Cookies und vergleichbare Speichertechnologien im Browser (z. B. localStorage) für den Betrieb der Anwendung, insbesondere für das Session-Management und das Speichern Ihrer Einstellungen. Marketing- oder Tracking-Cookies werden nicht eingesetzt. Die Speicherung technisch notwendiger Informationen beruht auf § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG; die damit verbundene Datenverarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. b bzw. lit. f DSGVO. Beim ersten Aufruf informiert ein Cookie-Hinweis über den Einsatz; Ihre Entscheidung wird lokal in Ihrem Browser gespeichert. Soweit einzelne Einbindungen Dritter (z. B. der Terminbuchungskalender Cal.com, siehe Abschnitt 7) erst nach Ihrer Zustimmung geladen werden, ist Rechtsgrundlage insoweit Ihre Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO); Sie können eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

10. Empfänger und Auftragsverarbeiter

Empfänger personenbezogener Daten sind die von uns eingesetzten Dienstleister der folgenden Kategorien: Hosting- und Datenbankinfrastruktur, Datensicherung, Rechen-Infrastruktur für die 3D-Verarbeitung, KI-Dienste, E-Mail-Versand, E-Mail-Kommunikation, elektronische Signatur, Terminbuchung sowie Zahlungsabwicklung. Als Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) setzen wir ein:

- Supabase Pte. Ltd. (Singapur) — Datenbank-, Authentifizierungs- und Speicherdienst; Datenstandort EU-Region Frankfurt, ein Support- oder Konzernzugriff aus Singapur oder den USA kann nicht ausgeschlossen werden
- Vercel Inc. (USA) — Hosting der Webanwendung, Auslieferung über EU-Standort Frankfurt; USA-Bezug möglich
- RunPod, Inc. (USA) — Rechen-Infrastruktur für die Erstellung begehrter 3D-Rundgänge aus hochgeladenen Begehungsvideos; Verarbeitung in einer EU-Region, Personen werden vor der Rekonstruktion automatisiert unkenntlich gemacht
- Anthropic PBC (USA) — KI-Verarbeitung für den Assistenten KAI
- OpenAI (USA) — Sprachtranskription (Whisper)
- Resend / Plus Five Five, Inc. (USA) — E-Mail-Versand aus der Plattform
- Oneflow AB (Schweden) — elektronische Signatur von Dokumenten (z. B. Abnahmen, Formulare)
- IONOS SE (Deutschland) — E-Mail-Postfächer für die Kommunikation mit uns (z. B. Support-Anfragen per E-Mail); Datenstandort Deutschland
- Hetzner Online GmbH (Deutschland) — Datensicherung: Erzeugung der Sicherungen auf einem Server des Anbieters (dort werden die Daten während eines Sicherungslaufs kurzzeitig unverschlüsselt verarbeitet, ausschließlich im Arbeitsspeicher, nie auf Datenträgern; Zugang nur für uns per SSH-Schlüssel, Firewall, automatische Sicherheitsaktualisierungen) und Ablage der

Sicherungskopien auf einem Speicherplatz des Anbieters, auf dem ausschließlich verschlüsselte

Wir verwenden Cookies und ähnliche Technologien, um Structify zu betreiben und zu verbessern. Mit Klick auf

„Alle akzeptieren“ stimmen Sie der Verarbeitung gemäß unserer [Datenschutzerklärung](#) zu.

12. Speicherdauer

Wir speichern personenbezogene Daten nur so lange, wie es für die jeweiligen Zwecke erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen. Insbesondere gelten:

- Konto- und Vertragsdaten: für die Dauer des Vertragsverhältnisses; danach Löschung, soweit keine Aufbewahrungspflichten entgegenstehen
- Inhalts- und Projektdaten Ihrer Organisation: bis zur Beendigung des Vertrags zuzüglich 30 Tage; Löschung oder Rückgabe richten sich nach dem AVV
- IP-Adressen in Server-Logs: höchstens 30 Tage
- KI-Analysefotos: automatische Löschung nach 90 Tagen
- Rechnungs- und Buchungsdaten: gesetzliche Aufbewahrungsfristen (nach derzeitiger Rechtslage acht Jahre für Buchungsbelege, zehn Jahre für Handelsbücher und Jahresabschlüsse)
- Zuordnung zu einem Vertriebspartner oder ihr Ausschluss (Partnercode oder Kundenmeldung), einschließlich des Nachweises, wann und wie der Partnercode angegeben wurde: solange für Verträge Ihres Unternehmens Provisionen anfallen, danach bis zur Verjährung von Ansprüchen aus der Vertriebspartnerschaft (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO: Nachweis und Verteidigung von Rechtsansprüchen); Provisionsabrechnungen (Gutschriften) als Buchungsbelege nach den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen
- Download-Links zum Datenexport: 48 Stunden gültig
- Sicherungskopien: Datenbank gestaffelt bis höchstens 6 Monate, gelöschte oder überschriebene Dateien 90 Tage (siehe Abschnitt 17)

13. Ihre Rechte als betroffene Person

Ihnen stehen gegenüber dem jeweils Verantwortlichen folgende Rechte zu:

- Auskunft über die verarbeiteten Daten (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruch gegen Verarbeitungen auf Grundlage berechtigter Interessen (Art. 21 DSGVO, siehe Abschnitt 14)

Soweit eine Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO); die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.

Zur Ausübung Ihrer Rechte genügt eine formlose Mitteilung an datenschutz@structify.solutions. In der App stehen Ihnen unter „Einstellungen → Datenschutz & DSGVO“ zusätzlich ein Datenexport

sowie die Beantragung der Kopie Ihrer Daten zur Verfügung.

Wir verwenden Cookies und ähnliche Technologien, um

Structify zu betreiben und zu verbessern. Mit Klick auf

„Alle akzeptieren“ stimmen Sie der Verarbeitung gemäß [Datenschutz-Auflage](#) zu. Sie können sich jederzeit an die Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu beschweren (Art. 77 DSGVO).

Unsere Datenschutz-Aufsichtsbehörde ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzhilfe, [Bayern](#) oder das [Landesamt für Datenschutz, Baden-Württemberg](#).

Datenschutzaufsicht (BayLDA), Promenade 18, 91522 Ansbach. Sie können sich auch an die Aufsichtsbehörde Ihres Mitgliedstaats wenden; für betroffene Personen mit Sitz oder gewöhnlichem Aufenthalt in Österreich ist dies die Österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40–42, 1030 Wien.

Betrifft Ihr Anliegen Inhalte, die eine Kundenorganisation als Verantwortlicher verarbeitet (siehe Abschnitt 2), leiten wir es nach Maßgabe des AVV an diese Organisation weiter bzw. unterstützen sie bei der Beantwortung.

14. Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen, die auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigte Interessen) erfolgt. Legen Sie Widerspruch ein, verarbeiten wir die betroffenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Der Widerspruch kann formlos erklärt werden, z. B. per E-Mail an datenschutz@structify.solutions.

15. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist gesetzlich nicht vorgeschrieben. Für den Abschluss und die Durchführung des Nutzungsvertrags ist die Bereitstellung bestimmter Daten (insbesondere Konto-, Firmen- und Abrechnungsdaten) jedoch erforderlich; ohne diese Daten können wir das Nutzerkonto nicht einrichten und die Plattform nicht bereitstellen.

16. Keine automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall einschließlich Profiling im Sinne des Art. 22 DSGVO findet nicht statt. Die KI-Funktionen der Plattform dienen der Unterstützung: Sie erzeugen Vorschläge, Auswertungen und Entwürfe, treffen jedoch keine Entscheidungen, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfalten oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigen. Die Verantwortung für Entscheidungen verbleibt bei den handelnden Personen.

17. Datensicherheit

Wir treffen technische und organisatorische Maßnahmen nach dem Stand der Technik, um personenbezogene Daten gegen Verlust, Missbrauch und unbefugten Zugriff zu schützen. Dazu gehören insbesondere: Speicherung der Plattformdaten in der EU-Region Frankfurt

Wir verwenden Cookies und ähnliche Technologien, um die Sicherheit und Integrität unserer Daten, strikte Mandantentrennung und die Verfügbarkeit der Plattform zu gewährleisten. Wir verwenden auch eine fortschrittliche Zwei-Faktor-Authentifizierung, um die Sicherheit zu erhöhen. Mit Klick auf „Alle akzeptieren“ stimmen Sie der Verarbeitung gemäß unserer [Datenschutzerklärung](#) zu.

Die Datenbank wird stündlich gesichert; die Sicherungsstände werden gestuft aufbewahrt (stündliche Stände 48 Stunden, tägliche 35 Tage, wöchentliche 12 Wochen, monatliche 6 Monate). Dateiablagen werden stündlich gespiegelt; gelöschte oder überschriebene Dateien bleiben 90 Tage in der Sicherung erhalten. Sämtliche Sicherungskopien werden bereits vor der Ablage verschlüsselt und in einem zweiten Rechenzentrum in Falkenstein (Deutschland) gespeichert (Anbieter: Hetzner Online GmbH, siehe Abschnitt 10). Auf dem Speicherplatz liegen ausschließlich verschlüsselte Sicherungskopien; die Schlüssel verbleiben bei uns. Während eines Sicherungslaufs werden die Daten auf einem gesicherten Server des Anbieters in Falkenstein kurzzeitig unverschlüsselt verarbeitet, ausschließlich im Arbeitsspeicher und nie auf Datenträgern (Zugang nur für uns per SSH-Schlüssel, Firewall, automatische Sicherheitsaktualisierungen). Die Sicherungen werden wöchentlich automatisch auf Vollständigkeit und Lesbarkeit geprüft; bleibt ein Sicherungslauf aus oder schlägt er fehl, wird unsere Geschäftsführung automatisch benachrichtigt.

Einzelne Daten werden aus Sicherungskopien nicht gezielt entfernt. Löschen Sie Daten in der Plattform, wirkt sich dies auf die Sicherungskopien mit dem Auslaufen des jeweiligen Sicherungsstandes aus, spätestens nach sechs Monaten; bei einer Wiederherstellung aus einer Sicherung werden zuvor gelöschte Daten nicht wieder aktiviert. Einzelheiten enthält die Beschreibung der technischen und organisatorischen Maßnahmen im AVV.

18. Änderungen dieser Erklärung

Wir passen diese Datenschutzerklärung an, wenn sich die Rechtslage, unsere Leistungen oder die eingesetzten Dienstleister ändern. Jede Fassung ist versioniert; die jeweils aktuelle Fassung ist in der App und unter app.structify.solutions/datenschutz abrufbar. Bei wesentlichen Änderungen bitten wir Sie in der App bei der nächsten Anmeldung um eine aktive Bestätigung der Kenntnisnahme. Maßgeblich ist die zum Zeitpunkt der jeweiligen Verarbeitung veröffentlichte Fassung.

Structify Solutions UG (haftungsbeschränkt) · HRB 46012 · Amtsgericht Nürnberg · USt-IdNr. DE462453140 ·
Geschäftsführer: Tim Rosen, Felix König · E-Mail: info@structify.solutions

[AGB](#) [Nutzungsbedingungen](#) [AVV](#) [Impressum](#) [Login](#)

Wir verwenden Cookies und ähnliche Technologien, um Structify zu betreiben und zu verbessern. Mit Klick auf „Alle akzeptieren“ stimmen Sie der Verarbeitung gemäß unserer [Datenschutzerklärung](#) zu.